

Gemeindebrief

der ev.-luth.
Kirchengemeinde
Westerstede



54. Jahrgang Nr. 1

Dezember 2014/Januar 2015



Krippenfigur? Maria, die Mutter Jesu, aus der St.-Petri-Kirche

*Die Gemeindebrief-Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern
eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten
und ein gesegnetes Jahr 2015!*

INHALT

Kirchenmusik an St. Petri	S. 3
Sternstunden im Advent	S. 6
Offene St.-Petri-Kirche auch in 2015?	S. 9
Neues aus der Kinderbücherei	S. 12

Was mich bewegt

SINGEN Sie gern? Ich singe mit Freude! Advent und Weihnachten sind schöne Zeiten zum Singen. Während einer Mitarbeiterfeier, unterm Tannenbaum oder in unseren Gottesdiensten schafft der Gesang auf wunderbare Weise eine Verbundenheit der Herzen. Singen ist die Sprache der Liebe, sagt der Kirchenvater Augustinus. Und Maria, Jesu Mutter (Foto links), hört: Nach der Geburt ihres ersten Sohnes in Betlehem singen Engel.

Deshalb widmen wir in diesem GEMEINDEBRIEF die SEITE DREI ganz der Kirchenmusik und den neuen Chören, zu denen unsere Kirchengemeinde einlädt. Kann man SINGEN lernen? Zum Weihnachtsfest wäre wieder gute Gelegenheit dazu. Aber mit dem Singenlernen verhält es sich so wie mit dem Glaubenlernen. Ein wenig Selbstvertrauen gehört schon dazu.

Zu Rabbi Meir kam einmal eine Frau und bat ihn, für sie zu beten, auf dass sie mit einem Sohn gesegnet würde. Der Rabbi stimmte zu, allerdings nur unter der Bedingung, dass sie fünfzig Rubel für eine heimatlose Familie zu spenden bereit sei, für die er gerade eine Sammlung veranstaltete. Die Frau erwiderte, dass sie keine so große Summe besäße, aber willens sei, eine Spende von zehn Rubeln zu machen. Der Rabbi jedoch bestand auf fünfzig Rubeln und keiner Kopeke weniger. Da bot ihm die Frau zwanzig an, doch der Rabbi beharrte auf den vollen fünfzig. Die Frau blieb dabei, sie könne sich eine solche Summe nicht leisten, und dass dreißig Rubel das äußerste wäre, was sie geben könne. Der Rabbi lehnte ab. Da brach die Frau in Tränen aus und rief: „In diesem Fall, Rabbi, bleibt mir keine Wahl. Ich muss mein Vertrauen auf Gott allein setzen und hoffen, dass Er mir helfen wird!“

Als Rabbi Meir das hörte, lächelte er: „Genau das ist es, was ich wollte! Jetzt, da du bereit bist, nicht mir und meinen Gebeten, sondern Gott selbst zu vertrauen, bin ich sicher, dass Er dir helfen wird – und ich bin bereit, mein Gebet dem deinen hinzuzufügen, selbst wenn du mir keinen einzigen Rubel gibst.“ Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Fest voller sangesfreudiger Erfahrungen.

Ihr Michael Kühn

GLAUBEN HEUTE

"Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat - zu Gottes Lob"

Mit den Monaten Dezember und Januar endet ein Jahreskreislauf und ein neuer beginnt. Es ist eine Zeit, in der man sich häufig Zeit zur Besinnung nimmt (wenn es der Weihnachtsrummel im Dezember denn zulässt ...) Es ist kein Zufall, dass der Januar nach dem altrömischen Gott „Janus“ benannt ist, der in der Mythologie ein Gott des Eingangs und Ausgangs, des Endes und Anfangs ist. Sein Symbol ist das bärtige Doppelgesicht – mit dem einen Gesicht schaut es zurück, mit dem anderen voraus. Am Ende eines Jahres und zu Beginn eines neuen liegt es nahe, genau das zu tun: zurückzublicken und nach vorne zu schauen.

Was ist gewesen, was wird kommen? Was hat mich im zurückliegenden Jahr belastet oder traurig gemacht, was lasse ich lieber hinter mir? Und was hat mich erfreut oder glücklich gemacht, so dass ich es gerne mit in das neue Jahr hineinnehme? Welche Hoffnungen und Wünsche verbinde ich mit dem neuen Jahr?

Uns Christenmenschen wird jährlich ein biblischer Spruch mit auf den Weg gege-

ben (ausgewählt von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen). Im zur Neige gehenden Jahr 2014 lautete er: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28). Rückblickend auf das Jahr 2014 kann sich nun jede/r nochmal fragen: wo war mir Gott da nahe? Mir scheint Gott immer dann besonders nahe



zu sein, wenn sich Fremde gegenseitig freundlich begegnen, sich annehmen, und - in der Not - aufnehmen. Trotz aller Un-

terschiede. Und das will uns auch das neue Jahr empfehlen: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat – zu Gottes Lob.“ So lautet die neue Losung für 2015 aus dem Brief des Paulus an die Römer (Kap.15,7) Sie ist eine Erinnerung, dass jeder Mensch nach Gottes Ebenbild geschaffen ist. In der Zeit des Briefeschreibers richtete sich der Appell sowohl an die Judenchristen, wie an die Christen aus den Völkern, also die Heidenchristen. Sie sollten einander respektieren bei allen Unterschieden. Keiner sollte sich über den Anderen erheben, weil er oder sie vielleicht andere Lebensgewohnheiten und Bräuche hatte als man selbst. Für uns heute kann das bedeuten: Wer Kinder, Männer und Frauen aus anderen Kulturen, die hier im Ammerland eine Zuflucht suchen, ebenso annimmt wie Schwache und Starke aus der eigenen Gemeinde, der nimmt Gott an. So wird er uns gewiss auch im nächsten Jahr nahe bleiben – und mit ihm das Glück.

Ihre Pastorin Daniela Koepler

Monatsspruch Dezember 2014

*Die Wüste und Einöde wird frohlocken,
und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien.*

Jesaja 35,1

Monatsspruch Januar 2015

So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Genesis 8,22

Ökumenische Gebetswoche 2015: "Jesus lehrt beten"

Im Rahmen der ökumenischen Gebetswoche finden tägliche Andachten statt:

Datum	Ort	Predigt
• 12. Januar, 19.30 Uhr	Christliches Zentrum Westerstede, Am Röttgen	Carl Trenkamp
• 13. Januar, 19.30 Uhr	Ev.-methodistische Kirche, Norderstraße	Maria Stracke-Szupalla
• 14. Januar, 19.30 Uhr	Herz-Jesu-Kirche, Gartenstraße	Michael Kühn
• 15. Januar, 19.30 Uhr	Ev.-freikirchliche Gemeinde, Kuhlenstraße	Bärbel Krohn-Blaschke
• 16. Januar, 19.30 Uhr	St.-Petri-Kirche, Am Markt	Jürgen Saß

Hierzu wird herzlich eingeladen!

Behrends Grabmale

Hilmers

"Nun singet und seid froh, ...!" Kirchenmusik an St. Petri



Auf dieser Seite stelle ich Ihnen bewährte und ganz neue Chöre, Instrumentalgruppen und Chorprojekte vor.

Singen und Musizieren macht Spaß ... fördert die Gemeinschaft ... verhindert Einsamkeit ... führt unterschiedlichste Charaktere zusammen ... holt mich vom Schreibtisch und Fernseher weg ... stärkt die Immunabwehr ... versetzt die Seele in Schwingung ... bildet ... macht gute Laune ... entspannt ... und klingt einfach schön!

Gerne stehe ich für Fragen zur Verfügung!

Ihre Kantorin Daniela Müller
Tel. 0176 44774045
da.annemarie@web.de

Gospelprojekt:

In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Idafehn startet Anfang Juni 2015 ein siebenwöchiges Gospelprojekt. Genaueres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Posaunenchor:



Ein engagierter Bläserkreis probt dienstags ab 18.30 Uhr am Pastorenpadd 5 und bereichert mit seinen Klängen unser Gemeindeleben. Anfänger erhalten kostenfreien Unterricht.

Infos bei Theodor Bruns,
Tel. 04488 4103

Singprojekt:

Dieses neue Projekt richtet sich vorrangig an Kirchentagsinteressierte, die aktuelle Kirchentagslieder kennenlernen möchten, an Konfirmandeneltern und Taufeltern und Menschen ohne Singerfahrung, die sich und ihre Stimme ausprobieren möchten. Das Projekt bietet die Möglichkeit, die neuen und alten Lieder unserer Gottesdienste zu üben und (neu) zu entdecken. Gerne gehe ich auf Liedwünsche ein. Das Projekt erfordert keine Chorbindung, Sie können zu beliebigen Terminen kommen:
Mittwoch, 18. März, 25. März, 1. April, 8. April, 15. April, 22. April, 20. Mai 2015 jeweils um 20 Uhr im Evangelischen Haus

Flötenkreise:

Wer Lust hat, Blockflöte in der Gruppe zu spielen, findet Gleichgesinnte in den drei Flötenkreisen des Ev. Bildungswerkes.

Nähere Informationen gibt es bei Annetraut Hahn, Tel. 04488 2449



Konzerte:

Der wunderschöne Klangraum der St.-Petri-Kirche begeistert Musiker und Zuhörer gleichermaßen. Die Konzertreihe "Musik zum Sonntag" erfreut sich großer Beliebtheit und geht 2015 schon ins zehnte Jahr.

Aktuelles: www.kirche-westerstede.de



Kinder:

Unser neuer **KINDERCHOR** für Kinder im Alter von 5-9 Jahren probt donnerstags von 16.00 – 16.45 Uhr im Evangelischen Haus. Wir singen und hören Geschichten, Lieder und Musicals. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen! (keine Proben in den Ferien und im Januar 2015)



Jugendliche:

Unser neuer **JUGENDCHOR** für Jugendliche ab 10 Jahren probt donnerstags von 18.30 – 19.30 im Evangelischen Haus. Wir singen alte und neue Lieder, die Solostimmen in Musicals, nehmen am jährlichen Gospelprojekt teil und bilden einen liturgischen Chor. Neueinsteiger sind immer willkommen! (keine Proben in den Ferien und im Januar 2015)



Erwachsene:

Der **KIRCHENCHOR** probt dienstags um 20 Uhr im Ev. Haus. Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger! (keine Proben in den Ferien und im Januar 2015)



Im zweiten Halbjahr 2015 findet in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Elisabethfehn ein größeres Projekt (u.a. Schuberts Messe in G-Dur) statt, das in zwei Konzerte mit Orchester und Solisten am 2. und 3. Advent 2015 in Elisabethfehn und St. Petri münden wird. Projektsänger sind hierzu herzlich eingeladen! Voraussichtlich wird der Probenstermin des Chores dann auf Mittwoch verlegt.

Themenjahr "Reformation- Bild und Bibel"



Am Reformationstag 2014 wurde das siebte Themenjahr der Lutherdekade 2008 - 2017 unter dem Motto „Reformation - Bild und Bibel“ eröffnet. Anlässlich des 500. Geburtstages des jüngeren Cranachs kommt die Kunst der Reformationszeit in den Blick. Die Reformation war auch eine Medienrevolution, und eine neue Wort- und Bildsprache entstand. Welche Bilder findet der Glaube heute und wie wird diese Botschaft durch Medien, Bild und Sprache vermittelt? Darum geht es im Themenjahr 2014/2015 inhaltlich. Das Jahr 2016 steht dann unter dem Leitmotiv „Reformation und die Eine Welt“.

red

ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte



Pastor Malte Borchardt 6127
Pastorin Sabine Karwath 2026
Pastor Michael Kühn 2678

Kantorin Daniela Müller 0176 44774045
Kirchenbüro, Kirchenstr. 5 830884
830888
Fax 830899
Mail: kirchenbuero.westerstede@kirche-
oldenburg.de

Küsterinnen:
Jasmin Harbers (Kirche) 525482
Gerlinde Hasseler (Kirche) 5204392
Elke Heibült (Ev. Haus) 72420
Diakoniestation (Grüne Str. 8) 4657
Ev. Altenzentrum (Grüne Str. 10) 83800
www.altenzentrum-wst.de
Evangelisches Haus 72798

Regelmäßige Gottesdienste

aktuell auf unserer Homepage:
www.kirche-westerstede.de
sonntags um 10 Uhr

11 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Haus
mittwochs um 10 Uhr Gottesdienst im
Ev. Altenzentrum

samstags um 19 Uhr Gottesdienst im
Klinik-Zentrum

Taufgottesdienste: 2., 4. und 5. Sonntag
im Monat, jeden 2. Feiertag der großen
Kirchenfeste sowie in der Osternacht

Tauf- und Trauermeldungen im Kirchenbüro,
Kirchenstr. 5 (Bitte Stammbuch oder
Geburtsurkunde mitbringen)

Besondere Gottesdienste

1. Dezember
19 Uhr Gottesdienst zum Welt-AIDS-Tag

7. Dezember
10 Uhr Familiengottesdienst

14. Dezember
10 Uhr Gottesdienst mit dem
Posaunenchor
10 Uhr Gottesdienst in der Grundschule
Gießelhorst
19.30 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst im
Schützenhaus Linswege mit P.i.R.
Spradau

23. Dezember
18 Uhr Öffentliche Generalprobe
Krippenspiel

24. Dezember, Heiligabend
13 Uhr Krippenspiel
14 Uhr Krippenspiel
15 Uhr Krippenspiel
16.30 Uhr Gottesdienst im Altenzentrum
16.30 Uhr Christvesper
18 Uhr Christvesper
22.30 Uhr Christnachtgottesdienst

25. Dezember, 1. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit
Kirchenchor

26. Dezember, 2. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst mit Spontanorchester

31. Dezember, Silvester
17 Uhr Jahresschlussandacht mit
Abendmahl

1. Januar, Neujahr
10 Uhr Gottesdienst

6. Januar, Epiphania
19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
gestaltet von Lektoren

Forum Spiritualität

• **Meditationskreis**
vierteljährlich am 1. Samstag im Monat
15 Uhr, Ev. Haus
Leitung: Pastor Michael Kühn

• **Nachtgebet (Komplet)**
am 2. und 4. Sonntag im Monat
21.30 Uhr, St.-Petri-Kirche

• **Taizé-Gebet**
am 3. Freitag im Monat, St.-Petri-Kirche
19. Dezember, 20 Uhr
und 15. Januar, 19.30 Uhr (!)

• **Offenes Singen**
im Anschluss an das Taizé-Gebet
Leitung: Meike Bruns

Offene Kirche

In den Monaten April bis September ist
die St.-Petri-Kirche montags bis freitags
von 10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr
sowie samstags von 10.30 - 12.30 Uhr
geöffnet.

Evangelisches Haus

Kinder-Klub-Keller

Spielen, Basteln, Backen,
Geschichten hören, ...

• Jungen und Mädchen der 2. und 3.
Klasse, dienstags 16-17 Uhr

• Jungen und Mädchen der 4. und 5.
Klasse, mittwochs 16-17 Uhr
Leitung: Meike Behrens-Muth

Chöre

• **Kirchenchor St. Petri**
dienstags 20 Uhr
• **Kinderchor**
donnerstags 16 Uhr
• **Jugendchor**
donnerstags 18.30 Uhr
außer in den Ferien und im Januar
Ltg. Daniela Müller, Tel. 0176 44774045

Ev. Frauenbund

jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Leitung: Monika Schulze, Tel. 2504

Basarkreis

mittwochs 14-tägig, 20 Uhr
Leitung: Ruth Voss, Tel. 2948

Flötenkreise

Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449
Gruppe I mittwochs 9 Uhr
Gruppe II mittwochs 10 Uhr
Gruppe III 14-tägig dienstags 18 Uhr

Lektorenkreis

Leitung: Flora Karsch, Tel. 4900
und P. Michael Kühn

Kirchenpolitischer Gesprächskreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 10 Uhr
Leitung: Klaus Peter Mensing, Tel. 71569

Bibelkreis

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,
19 Uhr, Leitung: Walter Vahrenkamp

Sonntags-Tee

jeden letzten Sonntag im Monat, 15 Uhr
Leitung: Flora Karsch, Tel. 4900

Ältere Generation

mittwochs 14.45 – 17 Uhr
Leitung: I. Eilers und Pastor M. Kühn
In Moorburg: jeden 1. Mittwoch im Mo-
nat, 14.30 Uhr, Leitung: Helga Köpken

Bewusst mit dem Körper leben

dienstags 9.30 bis 10.30 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Ausgleich zum Haushalt

montags 9 und 10.15 Uhr
mittwochs 17.30 und 18.45 Uhr
Leitung: Ingrid Grimm, Tel. 3193

Alte Pastorei, Pastoren padd

Posaunenchor

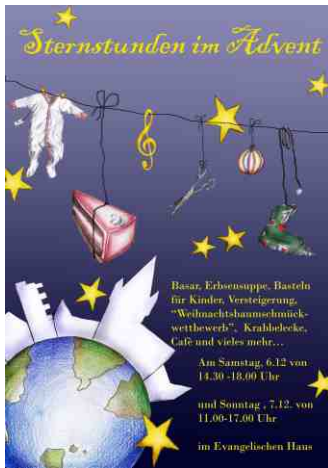
dienstags 18.30 Uhr
Leitung: Theodor Bruns, Tel. 4103

Eltern-Kind-Gruppen

Informationen bei der
Ev. Erwachsenenbildung,
Wilhelm-Geiler-Str. 14, Tel. 77151

VERANSTALTUNGEN - BERICHTE

Sternstunden im Advent mit „Basar“



Mit der beginnenden Adventszeit laden wir am Wochenende des 2. Advents wieder zu den "Sternstunden im Advent" ins Evangelische Haus ein. Am Samstagnachmittag werden die „Sternstunden“ um 14.30 Uhr, parallel zum Nikolaus-

markt, eröffnet. Der sternengesäumte Weg weist vom Marktplatz direkt zum Evangelischen Haus. Nicht nur der **Basar** mit dem bewährten Angebot und mancher neuen Überraschung, auch das **Café** lädt hier zum Verweilen ein. Und besonders Kinder finden am Nachmittag beim Advents- und **Weihnachtsbasteln** mit den Kindergottesdienstmitarbeitern bestimmt eine Idee für ein passendes Geschenk. Ab 16 Uhr soll gegrillt werden, und der Glühwein wird natürlich auch nicht fehlen.

Mit einem **Familiengottesdienst**, gestaltet von den Mitarbeitern und Kindern des Kindergottesdienstes, beginnt der nächste Tag der „Sternstunden“ um 10 Uhr in der St.-Petri-Kirche. Im Anschluss heißt es wieder: Türen auf im Evangelischen Haus! Die **Landfrauen kochen** für uns ihre berühmte Erbsensuppe. Vegetarische Suppe und Hot Dogs stehen ebenfalls auf

dem Essensplan zur Mittagszeit, das Nachtischangebot wird ebenso wenig fehlen wie die leckeren Waffeln der Mitarbeiter oder Brot, das die Konfirmanden für die Aktion „5000 Brote“ gebacken haben.

Ab 14 Uhr startet ein „**Adventsschmuck-Wettbewerb**“ für Familien und Freunde. Maximal drei Personen, dabei mindestens ein Kind, sind aufgefordert, mit dem zur Verfügung gestellten Material die schönste Dekoration zum Advent zu gestalten. Als 1. bis 3. Preis winkt ein Westerstede-Wunschschein. Anmeldungen sind ab sofort möglich (Tel. 2026)!

Gegen 17 Uhr schließen die „Sternstunden“. Der Erlös wird wie in den Vorjahren zu je 50 % an „Brot für die Welt“ und an die eigene Gemeinde gehen. Vielleicht haben Sie ja Zeit? Wir freuen uns auf Sie!

Sabine Karwath

Kirchenmusik in St. Petri

29. November, 17 Uhr
Musik und Texte zum Advent
"Auf dem Weg nach Bethlehem begegnen wir Maria"

30. November, 14 Uhr
Kinderchor und Kirchenchor St. Petri
singen im Festgottesdienst zur Einführung von Kantorin Daniela Müller, unter Mitwirkung des Kreiskantors und der Landeskirchenmusikdirektorin

5. Dezember, 19.30 Uhr
Konzert des Gymnasiums
Chöre, Orchester, Solisten des Gymnasiums Westerstede

7. Dezember, 17 Uhr
Konzert der Musikschule
Instrumental-Ensembles der Musikschule Ammerland

14. Dezember, 10 Uhr
Posaenchor Westerstede
Adventliche Musik für Bläser im Gottesdienst

24. Dezember, 16.30 und 18 Uhr
Sigrid Heidemann (Sopran)
Gesang in den Christvespern

25. Dezember, 10 Uhr
Kirchenchor St. Petri
Weihnachtliche Chormusik im Gottesdienst

26. Dezember, 10 Uhr
Spontanorchester
im Weihnachtsgottesdienst

27. Dezember, 18 Uhr
"When Christmas Comes To Town"
Weihnachtliches Konzert mit Markus Gartschok (Gesang) und dem Duo "M-Dur" (Hauke Renken - Vibraphon, Patrick Stapleton - Marimba)

8. Januar, 20 Uhr
Neujahrskonzert
mit "The Philharmonics"

30. Januar, 20 Uhr
LAWAY: "Winterleed"
Plattdeutsche Lieder und Friesenfolk

Jasper

Friedrun Marks

Spontanorchester am 2. Weihnachtstag - Jetzt anmelden!

Auf ein Neues! Gottesdienst mit Liedern zum Mitsingen und Mitspielen:

**26. Dezember, St.-Petri-Kirche,
8.45 h Probe, 10 h Gottesdienst**

Wieder kommen am 2. Weihnachtstag

Musiker/innen aus nah und fern in die St.-Petri-Kirche, um den Gottesdienst mitzugestalten. Es gibt nur eine einzige gemeinsame Probe direkt vor dem Gottesdienst. Wir spielen zu Beginn und zum Ausgang des Gottesdienstes und

begleiten den Gemeindegesang. Noten werden zugeschickt. Jede/r, der ein Instrument spielt ist herzlich eingeladen!

Anmeldung erforderlich: Meike Bruns, Tel. 04488 861170, meike_bruns@web.de

Angekommen! Anna Reents aus Linswege über ihren Freiwilligendienst in Ghana

Seit zwei Monaten bin ich nun in Ghana. Es ist unglaublich, wie die Zeit verfliegt, und es macht mir Spaß, in eine andere Kultur einzutauchen. Ich genieße das Leben hier, und es regt mich zum Nachdenken über „mein Leben“ an. Um euch ein wenig teilhaben zu lassen, will ich euch im Laufe des Jahres von Erlebnissen und von meinem Alltag berichten.

Ein Sonntag in Ghana

Ich beginne damit, euch meinen Sonntag zu beschreiben: der Tag beginnt gegen 5.30 Uhr morgens, denn um 6.30 Uhr habe ich in der Kirche zu sitzen. Der Grund: Ich bin dem Kirchenchor beigetreten (für junge Erwachsene) und da sie jeden Sonntag den Gottesdienst begleiten und sich vorher einsingen, habe auch ich pünktlich zu erscheinen. Der Gottesdienst beginnt um 7 Uhr und dauert circa 2 Stunden. An jedem Sonntag hält ein anderer Pastor die Predigt, und es wird viel gesungen und getanzt. Nach dem Gottesdienst treffen sich die jungen Erwachsenen unter einem Baum im Schatten für ein EPSU-Meeting (Evangelical Presbyterian Student Union). Es wird diskutiert, Meinungen werden ausgetauscht über das Leben mit Gott - eineinhalb Stunden mit sehr anregender Unterhaltung. Danach habe ich ein bisschen Zeit, um mit Lara, meiner Mitfreiwilligen, zu quatschen und Donuts oder Plantane-Chips zu kaufen, die Verkäufer am Straßenrand auf dem Kopf transportieren. Am Nachmittag habe ich dann unterschiedliches Programm. Einmal wurden wir z. B. von unserer

Chorfreundin Pat zum Banku-Essen (das ist ein Kloß wie Sauerteig, der aus verschiedenen Mehlsorten besteht und mit Stew gegessen wird) eingeladen, oder wir mussten mit dem Chor bei einer Beerdigung singen. Wenn wir abends nach Hause kommen, ist es schnell dunkel - die Sonne geht morgens gegen 6 Uhr auf und gegen 18 Uhr unter. Der Sonntag ist wirklich sehr programmreich, und Kirche gehört hier einfach dazu.



v.l.n.r. Anna, ihre Chorfreundin Pat und Mitfreiwillige Lara in ghanaischen Kleidern

"Just relax ..."

Seit ich hier bin, ändert sich mein Tagesrhythmus, und ich habe kein Problem mehr damit, wenn ich an Wochentagen gegen 4.30 Uhr aus dem Bett geklingelt werde, um 2,5 Stunden Sport zu machen. Tagsüber gibt es eine Menge zu tun - man braucht hier für alles ein bisschen mehr Zeit, wenn man einkaufen, waschen, kochen oder putzen möchte. Die Menschen haben eine unglaubliche Ruhe, ich spüre kaum Hektik oder Stress. Immer wieder

wird mir gesagt „just relax“ und „wenn nicht heute, dann eben morgen“. Das gilt natürlich nicht für meine Arbeit in der Schule, die Chorproben und das Straßenkinderprojekt.

Betreuung von Straßenkindern

Ich versuche zur Zeit, mich in den Schulalltag einer zweiten Klasse einzufinden und gestalte ein „Reading Project“ für die leseschwachen Schüler im Englischunterricht. An zwei Nachmittagen begleite ich außerdem das Straßenkinderprojekt, um diesen Kindern das Gefühl zu geben, gesehen zu werden. Sie können Spaß mit uns haben, aber auch Vertrauen fassen. Zu diesem wunderschönen Projekt unserer Organisation, der Norddeutschen Mission, werden alle Freiwilligen verpflichtet, aber alle machen es unglaublich gern!

Insgesamt ist es wirklich ein tolles Gefühl, so integriert zu werden - das Gefühl zu „helfen“, habe ich aber noch nicht unbedingt. Denn erstmal muss ich viel Neues kennenlernen und habe dafür tolle Menschen um mich herum, die mir etwas von ihrem Leben mitgeben wollen.

Noch ein letztes Wort: Ich habe eine sehr liebe Mitfreiwillige, mit der ich gemeinsam in den Projekten arbeite. Es ist ein schöner Austausch mit Lara, und wir verbringen viel Zeit miteinander.

Ich grüße euch herzlich aus dem - ebolafreien - Ghana!

Anna Reents

mehr unter <http://anna.vem-freiwillige.de/>

Peter Apotheke

Gertjejanßen

PAULUS-KIRCHE - Ocholt



Pfarrer für die Vakanzzeit:

Pastor H.-G. Fritzsche 0441-59444067

Bitte Aushänge beachten!

Küsterin: Tatjana Golin 04489-4049833

Regelmäßige Gottesdienste

an jedem zweiten Sonntag im Monat um 19 Uhr und an allen anderen Sonntagen um 10 Uhr

Kindergottesdienst während der Schulzeit an jedem 2. Freitag im Monat um 15 Uhr im Martin-Luther-Haus

Besondere Gottesdienste

24. Dezember, Heiligabend

15 Uhr Krippenspiel

16 Uhr Krippenspiel

22.30 Uhr Christnacht

26. Dezember, 2. Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst

31. Dezember, Silvester

17 Uhr Jahresschlussandacht

Adventliche Abendmusik

14. Dezember

19 Uhr in der Pauluskirche



Beim Zwiebelturm (Pfarrhaus)

Bastelgruppe des Basarkreises

aktuelle Termine erfragen bei

Susanne Rowold, Tel. 04409-557

Lesekreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 - 21 Uhr

Leitung: Lynn Meins

Martin-Luther-Haus

Spielenachmittag für Senioren

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat

14.30 - 16.30 Uhr

Leitung: Nicoline Haaben

Seniorenkreis

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

Leitung: Pastor Fritzsche und Margarete

Wempen, Tel. 04409-210

Ältere Generation

Hilfen zur Gesunderhaltung im Alter
donnerstags 14 Uhr

Leitung: Janet Thyen, Tel. 04409-1200

Kinderchor

Leitung: Birgit Bischof

dienstags 16.45 - 17.30 Uhr

für Kinder von 5 - 10 Jahren

Flötenkreis

Leitung: Jürgen Zaehle

montags 18.45 - 19.45 Uhr (14-tägig)

Singkreis

Leitung: Jürgen Zaehle

Frauenzimmer

eine Gruppe nur für Frauen

dienstags 14.30 - 16.30 Uhr (14-tägig)

Leitung: Lore Bümmerstede

Ocholter Bücherkiste

Kinder- und Jugendbücherei

dienstags 15 - 17 Uhr und jeden

1. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr

www.ocholter-buecherkiste.de

Leitung: Susanne Rowold

Eltern-Kind-Gruppen

dienstags 9.30 Uhr

Babytreff

letzter Montag im Monat 9 Uhr

Leitung: Claudia Beeken,

Tel. 04409-8444

Photoklub Pauluskirche (PKPK)

jeden 2. Mittwoch im Monat 19 - 21 Uhr

Leitung: D. Tholen und H. Falkenrich

Tel. 04409-970077 oder 04409-1019

Frühstückstreff

jeden 2. Donnerstag im Monat 9 Uhr

Leitung: Lore Bümmerstede

Handarbeitskreis

montags 14 - 16 Uhr

von Oktober bis Ostern

Leitung: Thea Hubrich



Vakanzvertretung in Ocholt: Pastor Hans-Gerd Fritzsche stellt sich vor

Liebe Leserinnen und Leser!

Eigentlich wollte ich immer schon ins Ammerland - und nun verseehe ich bereits seit einiger Zeit meinen Dienst hier im Kirchenkreis als Vakanzvertreter an verschiedenen „Einsatzorten“, zuletzt in Augustfehn und seit 1. Oktober in Ocholt. Nach vielen Jahren als Gemeindepfarrer in Schortens-Heidmühle und als Leiter



der Falkenburger Bibelscheune, die im Zuge der Schließung des Lutherstiftes 2012 ebenfalls aufgegeben werden musste, kann ich nun meine Erfahrungen und Gaben wieder ganz in die Gemeindegarbeit einbringen. Ich freue mich auf die Zeit und

das Miteinander in Ocholt, auf viele Begegnungen, Gespräche, auf die Feier der Gottesdienste und auf die Begleitung von Menschen im Alltag und an Festtagen, in Freude und Leid.

Herzlich grüßt Sie

Pastor Hans-Gerd Fritzsche

„5000 Brote“: Konfirmanden backen Brot für die Welt

Von Erntedank bis zum 1. Advent lief die Aktion „5000 Brote“ der Landesinnungsverbände des Bäckerhandwerks und der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) zugunsten der Aktion „Brot für die Welt“. Über 60 Konfirmanden und jugendliche Mitarbeiter sowie Pastorin Karwath haben in der Backstube von Bäcker Piepers, der diese Aktion unterstützt, Brot gebacken. Sicherlich nicht - in Anlehnung an das biblische Wort - 5000 Brotlaibe, aber ausreichend viele, um sie dann in der Zeit rund um den 1. Advent zum Verkauf

anzubieten. Der Erlös geht an „Brot für die Welt“. Bundesweit beteiligen sich über 10.000 Jugendliche an der Brotback-Aktion. Wenn Sie also einen Stand mit frischem Brot erspähen oder freundliche Jugendliche Ihnen ein Stück Brot anbieten: Greifen Sie zu! Brot, in Westerstede gebacken, Brot für diese eine Welt! Brot gegen den Hunger in der einen Welt! So lautet auch das Motto des Gottesdienstes am 1. Advent in der St.-Petri-Kirche, den die Jugendlichen und Pastorin Karwath vorbereitet haben. Ein etwas anderer

Gottesdienst zum 1. Advent als gewohnt, aber einer mit viel Herz und „Brot“, der wachrütteln möchte, die Augen, Ohren und Hände zu öffnen für den Nächsten in der einen Welt. Die Konfirmanden haben sich auf den Weg gemacht ... Brot, mehr als nur Brot ... im Advent.

Sabine Karwath



Offene St.-Petri-Kirche auch in 2015?

Dank an Hans Diers und Walter Dittmann - Ehrenamtliche Aufsichten dringend gesucht!

Der Arbeitskreis Offene Kirche, den es inzwischen seit zehn Jahren gibt, sucht Menschen, die Lust haben, ehrenamtlich zweistündige Kirchenaufsichten im Rahmen der „verlässlich geöffneten Zeiten“ zu übernehmen. Von April bis September wird die Kirche wochentags von 10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr geöffnet.

Hans Diers, der bisher während der ganzen Saison an zwei Vormittagen in der Woche die Aufsichten geführt hat, steht wegen Umzugs ab 2015 nicht mehr zur Verfügung. Und auch Walter Dittmann,

der wöchentlich einen Vormittag übernommen hatte, wird künftig leider nicht mehr dabei sein. Wir bedanken uns bei beiden ganz herzlich für ihren unermüdlchen Einsatz in den letzten Jahren!

Es wäre sehr schön, wenn sich einige neue Ehrenamtliche finden, die die verlässliche Öffnung gemeinsam mit den etwa dreißig aktiven Mitgliedern des Arbeitskreises weiterhin gewährleisten. Dabei ist es keineswegs erforderlich, so viel Zeit einzubringen wie Hans Diers und Walter Dittmann. Vielmehr hilft jeder, der

sich bereit erklärt, auch nur gelegentlich einen zweistündigen Dienst zu übernehmen. Selbstverständlich wird jedem Neuling alles genau gezeigt und erklärt, bevor es los geht. Und übrigens: nicht nur die jährlich bis zu 6000 Besucher profitieren von der „Verlässlich geöffneten Kirche“, auch die Ehrenamtlichen erleben die interessanten Begegnungen und Gespräche als große Bereicherung!

Interessierte melden sich bitte bei Inga Benavidez, Tel. 04488-6327

Müller

Stange

CHRISTUS-KIRCHE - Halsbek



Pastorin Dr. Daniela Koeppler 4915
d.koeppler@t-online.de
Küsterin: Antje Hamjediers 9613

Regelmäßige Gottesdienste

jeden 1. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr
jeden 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr

Besondere Gottesdienste

7. Dezember

19.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Taufen

21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst mit Gitarrenchor und Taufen

24. Dezember, Heiligabend

14 Uhr Krippenspiel

15.30 Uhr Krippenspiel

22.30 Uhr Christnacht mit dem Kirchenchor

31. Dezember, Silvester

16 Uhr Jahresschlussandacht mit dem Posaunenchor

Marthas Deel

Kirchenchor

donnerstags 20 - 22 Uhr
Leitung: Detlef Wehking

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

dienstags 9 - 10.30 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

Oldie-Männer-Gruppe

Miteinander etwas erleben!
jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Leitung: Konrad Coldewey, Tel. 89600

Frauensache

Voneinander und miteinander lernen
jeden 3. Donnerstag im Monat, 15 Uhr
Informationen und Anmeldungen bei
Petra Büsing, Tel. 899915

Ältere Generation

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Dr. Daniela Koeppler und Flora Karsch

Tee um halb tein

jeden 2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr
Alle, die Lust auf eine Tasse Tee (oder mehrere) und einen gemütlichen Klönschnack haben, sind herzlich willkommen!

Heimathaus

Weben

mittwochs, 20 - 22 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Annelene Logemann, Tel. 9312

Verarbeitung von Rohwolle, Spinnen

mittwochs 18 - 20 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Gerda Klinkebiel, Tel. 2719

Kreatives Kochen für Frauen

mittwochs 19 Uhr, 10 x im Jahr
Leitung: Antje Hamjediers, Tel. 9613

Dörpshus Tarbarg

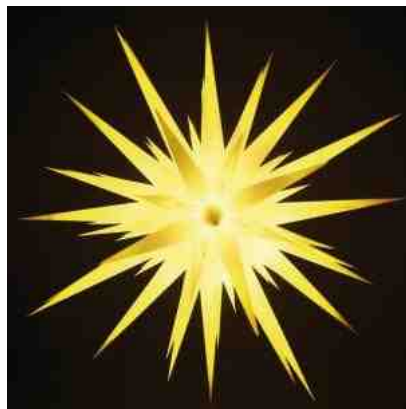
Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

mittwochs 20 - 21.30 Uhr
donnerstags 9.30 - 11 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

Dorfgemeinschaftshaus Eggeloge

Treffpunkt Spielgruppe

Kinder bis 4 Jahre und ihre Eltern
mittwochs 9.30 - 11.30 Uhr
Leitung: Insa Stoffers, Tel. 982207



BSH

Aktuelle Informationen aus
unserer Kirchengemeinde als
RSS-Feed! Abonnieren über
www.kirche-westerstede.de



AUFERSTEHUNGSKIRCHE - Ihausen



Pastorin Dr. Daniela Koeppler 4915
d.koeppler@t-online.de
Küsterin: Anja Weerts 523710

Regelmäßige Gottesdienste

jeden 2. Sonntag im Monat um 10 Uhr
jeden 4. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr

Besondere Gottesdienste

24. Dezember, Heiligabend

15.30 Uhr Krippenspiel
18 Uhr Christvesper
22.30 Uhr Christnacht mit dem Kirchenchor

26. Dezember

10 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor

28. Dezember

18 Uhr Gottesdienst mit dem Flötenkreis
Westerstede

31. Dezember, Silvester

17.30 Uhr Jahresschlussandacht mit dem Posaunenchor

25. Januar

19.30 Uhr Gottesdienst mit dem FaGo-Team

Ev. Gemeindehaus

Gemeindenachmittag

jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Dr. Daniela Koeppler

„Tee um halb tein“

jeden 1. Dienstag, 9.30 Uhr

Basarkreis

montags 14 - 17 Uhr

Gespräch-Bewegung-Tanz

für Frauen jeden Alters
mittwochs 14-tägig, 14 - 16 Uhr
Leitung: Margarete Becker

Frühstückskreis „Zur Oase“

jeden 2. Donnerstag im Monat
Leitung: Renate Hinderks und Team

Feierabend-Gottesdienst-Gruppe

jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr

Gospel Souls Ihausen

donnerstags 14-tägig, 20 Uhr
Leitung: Björn Harbers, Tel. 525482

Gemischter Chor Ihausen

montags 14-tägig, 19.00 Uhr
Leitung: Helma Frerichs

Ev. Gitarrenchor Ihausen

dienstags 19 Uhr
Leitung: Annemarie Schröder

Kirchenchor Ihausen

mittwochs 20 Uhr
Leitung: Angela Haas,
Tel. 04489-941204

Posaunenchor Ihausen

freitags 19.30 Uhr
Leitung: Herbert Mansholt

Mini-Club Ihausen

dienstags 10 - 11.30 Uhr
für Kinder bis 3 Jahren
Leitung: Andrea Uffen, Tel. 04489-408934, Wiebke Schwed, Tel. 527757

Adventssingen



Das Adventssingen findet am Freitag vor dem 3. Advent, also in diesem Jahr am **12. Dezember, um 19.30 Uhr** in der Auferstehungskirche in Ihausen statt. Es werden neben dem Männergesangsverein aus Eggeloge v.a. Chöre aus Ihausen und Ihorst dabei sein. Wir freuen uns über regen Besuch.

NEU: „Frauenkiste“ in Ihausen



Einmal im Monat einen Abend mit anderen Frauen verbringen, die sich tagsüber meist zwischen Berufstätigkeit, Haushalt und den Ansprüchen der Familie bewegen – dazu wollen wir die „Frauenkiste“ ins Leben rufen. Herzlich eingeladen sind Frauen aus allen Generationen und Konfessionen, die Lust haben, sich auszutauschen und gemeinsam über "Tellerränder" zu schauen.

Unser erstes Treffen findet am Montag, den **1. Dezember um 20 Uhr** im Gemeindehaus Ihausen statt. Wir freuen uns auf Euch!

Tanja & Bianca

BFW

Sattel Lernkreis

Kirche, Kinder, Küche ...



HOWI, die Kirchenmaus, erzählt

HOWI konnte es gar nicht glauben, schon wieder war ein ganzes Jahr verstrichen. Hatte nicht eben noch Schnee auf den Feldern gelegen und sie sich ihren Winterspeck angefressen?

HOWI mochte den Winter. Zwar war es draußen manchmal ungemütlich und kalt, aber dafür waren die Wohnungen und Häuser umso kuscheliger und wärmer. Und wenn man in der Stube vor dem Kamin saß und den Schneeflocken beim Tanzen zusah, waren für einen Moment alle Sorgen vergessen.

Weihnachtszeit war Familienzeit.

Und genauso wie Jesus in Bethlehem zu seiner Geburt Geschenke der drei heiligen Könige bekommen hatte, so schenken auch wir uns untereinander etwas zu Weihnachten. Einem Menschen, den man liebt, eine Freude zu bereiten, macht mindestens genauso glücklich wie selbst beschenkt zu werden, findet HOWI. Dabei geht es nicht darum, wer das meiste Geld für sein Geschenk ausgibt, sondern darum, seinen Lieben zu zeigen, ich kenne dich, ich weiß, was dich glücklich macht, ich habe an dich gedacht, ich habe dich lieb. Vor allem letzteres geht im Alltag manchmal verloren. HOWI ist der Meinung, dass man den Menschen, die einem wichtig sind, das auch ab und zu einmal sagen sollte. Denn es ist zwar eigentlich selbstverständlich, aber wir verschwenden so viele Wörter am Tag für unwichtige Gespräche oder Diskussionen, dass wir uns für die wichtigen erst recht die Zeit nehmen sollten.

Und gerade zu Silvester, wenn das alte Jahr vom neuen abgelöst wird, wäre der ideale Zeitpunkt, denjenigen zu danken, die immer da waren und ihnen einmal zu sagen, wie wichtig sie uns sind.

„Frühstück un Dit un Dat“ in Hollwege

Seit Anfang letzten Jahres trifft sich der Frühstückskreis „Frühstück un Dit un Dat“ viermal im Jahr von 9 bis 11 Uhr in der Hollweger Schule. Drei ehrenamtliche Helferinnen bereiten für 25 - 30 Personen ein Frühstück vor. In gemütlicher Runde wird gefrühstückt, geklönt, zugehört ... Nach dem Frühstück bleibt noch Zeit für spannende Gespräche über verschiedene Themen wie z.B. „Spielzeug heute und früher“, „Afrika und die Welthungerhilfe“, „Mode damals und heute“, „Feiertage und ihre Bräuche“.

Ab und zu wird auch gespielt, z.B. Teekesselchen oder Stadt-Land-Fluss. Sogar eine Modenschau haben wir schon durchgeführt - das führte zu großer Erheiterung! Und schließlich kommt auch das

Singen nicht zu kurz.

Einmal im Jahr unternimmt die Runde einen Ausflug. Ziel war im letzten Jahr das Blockhaus Ahlhorn, wo wir uns auf die Spuren der Konfirmanden begaben. In diesem Jahr führte uns unser Ausflug Richtung Papenburg. Hier stand ein Besuch der Von-Velen-Anlage an. Bei einer Papenburg-Rundfahrt hatten wir das Glück, an der Meyer-Werft das Kreuzfahrtschiff sehen zu können. Zum Abschluss feierten wir in der Kirche in Idafehn eine kleine Andacht.

Unser Frühstück in Hollwege hat sich zu einem festen Termin etabliert und fördert den Zusammenhalt im Dorf.

Heike Coners

Neues aus der Kinderbücherei

Winterzeit ist Lesezeit! Und Weihnachten ist auch nicht weit!

Da braucht man ein paar gute Bücher zum Lesen oder Hörbücher zum Hören.

Für Weihnachten gibt es Bastelbücher und viele Lese-, Vorlese- und Bilderbücher für Eltern und Kinder. Die Bücherkiste ist schon vor Weihnachten reich beschenkt worden: Dank zwei Kollektensammlungen, einer Spende der Cini- und Karl-Wahle-Stiftung und einer Tauschbüchenspenderin konnten viele Bücher, CDs und DVDs beschafft werden.

Die drei !!! (Bücher und CDs), Gregs Tagebuch (CD und DVD), Bibi und Tina CDs, Die drei ??? CDs, Petzi DVDs, Bücher von Leo Lausemaus, Licht an, Conni, Lesedetektive, Star Wars, Lucky Luke und vieles mehr gibt es nun auszuleihen. Für die Jugendlichen haben wir mit „Ich brenne für dich“ die Trilogie von Tahereh

Mafi vollendet und mit „Erlöst“ endet auch die 12-bändige Reihe von „House of Night“.



Herzliche Einladung an Groß und Klein: Leert die Regale!

In den Weihnachtsferien ist die Bücherkiste geschlossen und öffnet wieder am 6. Januar.

Wir freuen uns auf Euch!

Susanne und ihr Bücherteam

Redaktionsschluss: 2. Januar 2015

GEMEINDEBRIEF der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede
Herausgeber: Der Gemeindegemeinderat
Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede
Einsendungen per E-Mail an:
gemeindebrief@kirche-westerstede.de
Redaktion: Flora Karsch, Michael Kühn
(verantwortlich), Susanne Rowold
Layout: Inga Benavidez, Meike Bruns
Bildnachweis: S. 1 Hartmut Ahlers, S. 2
gemeindebrief.de, S. 3 Inga Benavidez,
gemeindebrief.de, S. 6 Sabine Karwath,

S. 7 Anna Reents, S. 5, 8, 10, 11 Uwe Möller,
S. 9 privat, S. 12 Susanne Rowold, Kai Asche
(© Howi)

Anzeigen und Druck:
Rolf-Dieter Plois,
Druckerei und Verlag
Westerstede

Auflage: 9.500 Stück
auf Recycling-Papier
Vertrieb: ehrenamtliche
Verteiler

Aktuelle Informationen
der Kirchengemeinde im Internet:
www.kirche-westerstede.de

